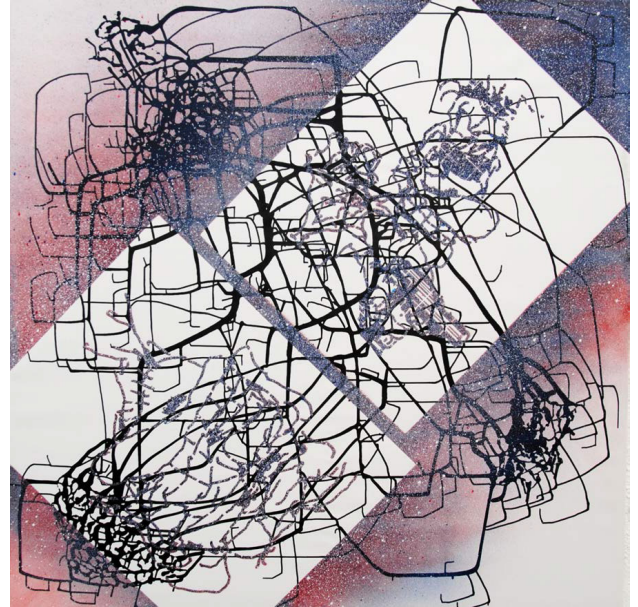


Il-Jin Atem Choi Are You a Ginger?

Eröffnung: Freitag, 9. September 2016, 19 Uhr

Ausstellungsdauer: 10. September - 29. Oktober 2016



Die Solopräsentation „Are You a Ginger“ will einen konzentrierten Überblick in die komplexe Arbeitsweise des deutsch-koreanischen Künstlers geben.

Sub- und Undergroundkultur und ihre künstlerischen Produkte in Musik, Film und Literatur dienen dem Künstler als alternativen Weg, den eigenen Lebensraum zu lesen, zu erfahren und zu dekonstruieren. Seine Ästhetik ist beeinflusst von Elementen und Prozessen, die zunächst diverser Undergroundkulturen (Graffiti, Comedy etc.) entnommen wurden, um dann, verfeinert, in neues visuelles Material umgewandelt zu werden. Atem Choi interessiert sich für den Prozess der Transformation und dessen Visualisierung – genau hier liegt das Potential seiner Arbeiten.

Atem Chois Arbeiten haben einen rhizomatischen Charakter, sind nicht-linear, versuchen Hierarchien in Inhalt und Form zu entkommen, erlauben zahlreiche und weitreichende Assoziationen und zielen mehr darauf Verbindungen zu schaffen als Erklärungen zu geben.

Die Ausstellung „Are You a Ginger?“ ist ebenfalls wie ein Rhizom strukturiert und bietet ein detailliertes und komplexes offenes System an, welches direkte Beziehungen aller gezeigten Arbeiten untereinander erlaubt.

Die Ausstellung besteht aus Malerei, Skulptur, Arbeiten auf Papier und Installationen, die an die Atmosphäre in seinem Atelier erinnern und die vernetzende Arbeitsweise des Künstlers visualisieren. Die Kunstwerke von Il-Jin Atem Choi sind eine Ausdehnung seiner Person und ein zweiter Körper des Künstlers – sie bilden ein horizontales, unhierarchisches, anarchistisches, nomadisches, deterritorialisierendes und heterogenes Werk, das sich dem Vertikalen und dem steifen heutigen Establishment widersetzt und diese herausfordert. (Adela Demetja)

Il-Jin Atem Choi

Born 1981 in Moers, lives and works in Frankfurt/Main

2012 - 2016 Städelschule (Tobias Rehberger Class), Frankfurt/Main

2001 - 2006 International Business Studies, Maastricht University

Solo exhibitions (selection)

- 2016 - VoltaNY with Galerie Heike Strelow, New York (USA)
- 2015 - “Baby du Champ”, 1822-Forum, Frankfurt/Main
- 2014 - “NATURAL BORN ILJIN”, Gallery SoSo, Paju (Republic of Korea)
“Material Integrity”, CEAAC International, Strasbourg (France)
- 2013 - “Brennstoffzelle Düsseldorf” with Becker Schmitz, RAUM, Düsseldorf
- 2012 - “Schlumpf Peter Returns”, Kunstverein Wolfsburg, Wolfsburg
“Schlumpf Peter und Tom Sawyer”, Galerie Perpétuel, Frankfurt/Main
“Piss noir”, Hessische Kunsthalle Tabakwaren, Frankfurt/Main
- 2011 - “Eine Grammatik der Linie”, Galerie Christian Pixis, Munich
“Brennstoffzelle Berlin” with Becker Schmitz, Schau Fenster, Berlin

Abbildungen:

1. Il-Jin Atem Choi, Installationsansicht Atelier, 2016 (Ausschnitt)
2. Il-Jin Atem Choi, *Untitled (Shame on a...)*, 2016, Ink on canvas, 170 cm x 180 cm